

Artikel in der pdf-Druckversion**Titel:** 600 Experten beim Gesundheits-Kongress**Medium:** Österreich, S. 16**Datum:** 06.10.2011

Text: Bis Samstag wird über die Zukunft des europäischen Gesundheits-systems diskutiert. Bad Hofgastein. Heuer heißt es zum 14. Mal Gastein trifft Europa. Das European Health Forum Gastein (EHFG) hat sich in den vergangenen Jahren zum wichtigsten gesundheitspolitischen Kongress der Europäischen Union entwickelt. Vieles, was in Gastein erstmals diskutiert wurde, wurde später umgesetzt oder ist in die europäische Gesundheitspolitik eingeflossen. Gesundheitslandesrätin Claudia Schmidjell (SPÖ) ist stolz, dass Salzburg die Heimat des EHFC ist, wie sie am Mittwoch betonte. Premiere. Heuer findet neben dem Forum auch erstmals die österreichweite Gesundheitsreferentenkonferenz statt. Neben allen Gesundheitsreferenten der Länder kam auch Minister Alois Stöger (SPÖ) zu der Konferenz. Das Treffen dient der Akkordierung der Gesundheitspolitik der neun Bundesländer untereinander, aber auch mit dem Bund. Reform. Doch eine grundlegende Gesundheitsreform wurde auch am Mittwoch nicht erreicht. Die Konferenz hat den beiden Verhandlungsführern der Länder weitere Aufträge erteilt.